

Ausleihe

Die komplette Ausstellung oder einzelne Teile können kostenfrei beim Sächsischen Landesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen in Dresden ausgeliehen werden. Transport und Aufbau der Ausstellung sind vom Entleiher zu organisieren.

→ **Ansprechpartnerin:** Dr. Nancy Aris

Telefon: 0351 65681-12

E-Mail: nancy.aris@lstu.smj.sachsen.de

Gern können Sie folgende Bestellung an die

0351 65681-20 faxen:

Ich möchte folgendes entleihen:

☐ **die gesamte Ausstellung** für den Zeitraum _____
☐ **das/die Kapitel** _____ für den Zeitraum _____

Name: _____

Institution: _____

Kontaktmöglichkeit: _____

Bitte beachten Sie, dass eine Bestellung erst nach erfolgter Bestätigung verbindlich ist.

IMPRESSUM:

Der Sächsische Landesbeauftragte für die Stasi-Unterlagen,
Unterer Kreuzweg 1, 01097 Dresden

Die Ausstellung wurde von Kathryn Babcock unter Mitwirkung von Dr. Nancy Aris kuratiert und von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und der Hertie-Stiftung gefördert.

Titelbild: Demonstration in Ost-Berlin, 7. Oktober 1989 –
Fotograf: Andreas Schoelzel

Bilder und Abbildungen: Achim Beyer, Archiv LStU Sachsen, BStU, Bundesarchiv, Bundespressamt, Steffen Giersch, Gedenkstätte Bautzen, Gedenkstätte Berliner Mauer, Robert-Havemann-Gesellschaft, Stadtgeschichtliches Museum Leipzig

Gestaltung: machzwei – Gestaltung und Kommunikation, Dresden

Druck: Elbtal Druck & Kartonagen GmbH, Dresden

Kapitel 5

Mauerbau und Grenzregime

Kapitel 5 beleuchtet die Errichtung der innerdeutschen Grenze, die dem SED-Staat das Überleben sicherte.

Dargestellt wird der seit 1952 fortschreitende Ausbau der Grenzanlagen und die damit verbundenen Zwangsmaßnahmen bis hin zur vollständigen Grenzabriegelung im Jahr 1961. Welche Folgen die Sperranlagen und deren stetige Perfektionierung hatten, zeigen Fluchtschicksale.



THEMEN:

- Grenzausbau an der Demarkationslinie
 - Schließung der innerdeutschen Grenze
 - Zwangsausiedlungen im Grenzgebiet
 - Der Bau der Berliner Mauer
 - Massiver Ausbau der Sperranlagen
 - Fluchtversuche in den Westen
- 7 Tafeln

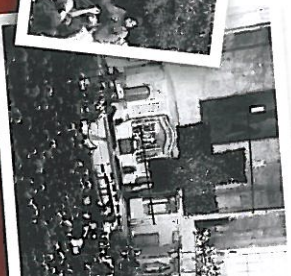


Kapitel 6

Auflehnung und Protest in der DDR

Kapitel 6 widmet sich den vielfältigen Protestformen denen sich Menschen in der DDR dem Staat entgegen

Es zeigt ein Spektrum von Bürgermut – angefangen Kritik innerhalb der SED, über kirchliche Bürgerrechts und unangepasste Jugendliche bis hin zu spektakul Einzelaktionen. Das Kapitel fragt danach, was die M zum Protest bewog, wie dieser konkret aussah und Staat dagegen vorging.



THEMEN:

- Oppositionelle Strömungen in der SED
 - Spektakuläre Protestaktionen
 - Kirchliche Oppositionskreise in der DDR
 - Die Jenaer Friedensgemeinschaft
 - Umweltsruppen in der DDR
 - Protest in Literatur und Kunst
 - Alternative Jugendkultur in der DDR
 - Solidarität mit den osteuropäischen Freiheitsbewegungen
 - Unterstützung aus dem Westen
- 10 Tafeln

